

Patientinnen sollen sich so richtig wohlfühlen – wie in einem guten Hotel

Pilotprojekt startet – Aalener Ostalb-Klinikum will den Klinikaufenthalt aufwerten

AALEN (kul) - Das Aalener Ostalb-Klinikum geht neue Wege: Mit einem für die Patienten kostenlosen Hotelerservice sollen die Atmosphäre und der Aufenthalt so angenehm wie möglich gestaltet werden. „Wir möchten unseren Patientinnen das Gefühl vermitteln, Gast bei uns zu sein“, betont Chefarzt Dr. Karsten Gnauert, auch wenn er bezüglich der Aufenthaltsgründe in der Klinik Einschränkungen macht. In seiner Frauenklinik startete das auf ein Jahr angelegte Pilotprojekt, das sich bereits in den ersten Tagen seit seiner Einführung bewährt hat. Bei den Patientinnen komme es vorzüglich an, berichtet Stationsleiterin Petra Racsits, die für das Serviceprojekt verantwortlich zeichnet.

Zustimmung kommt von Margherita Ott. Die junge Mutter empfindet es als angenehm, von der Hotelfachfrau Christine Gruber mit kleinen Annehmlichkeiten versorgt zu werden. Eine Tasse Tee mit Keksen, eine Tageszeitung, die Telefonkarte aufladen: Wie ihre Bettnachbarin Christine Schneider weiß sie solche Dienste zu schätzen. Beide gehören zu den Ersten, denen die zusätzlichen Leistungen zugute kommen. Für Christine Gruber eine Selbstverständlichkeit. Immer freundlich und immer lächelnd geht sie von Zimmer zu Zimmer und

fragt nach den Wünschen. Wie in einem guten Hotel.

Dr. Gnauert ist sich sicher, dass dies die Wohlfühlatmosphäre in seiner Klinik fördert, und er weiß von Untersuchungen zu berichten, dass auch der Heilungsprozess beflügelt wird. „Die Patienten als Menschen wahr- und ihre persönlichen Anliegen ernst nehmen“, umschreibt er das Konzept. Ralf Mergenthaler von der Krankenhausverwaltung sieht die Dienstleistung

freilich nüchterner, steht doch das Ostalb-Klinikum in harter Konkurrenz mit anderen Kliniken der Region. Da gehört das Konzept einer patientenorientierten Ausrichtung zum strategischen Arsenal. Das Leistungsspektrum mit speziell geschultem Servicepersonal zu erweitern, hält er deshalb für zeitgemäß. Das Vorhaben sei aber noch veränderbar und den Bedürfnissen der einzelnen Kliniken anzupassen.



Das Krankenhaus in ein Fünf-Sterne-Hotel verwandeln hat sich die Aalener Frauenklinik vorgenommen. Die erste Stufe: Hotelfachfrau Christine Gruber serviert Margherita Ott etwas Feines gegen den Durst.

FOTO: KULLMANN

